

# Wissen Sie eigentlich, wer ProGelsenkirchen ist?

ProGelsenkirchen ist nicht bloß eine lokale Bürgerbewegung, die Anspruch auf Mitsprache bei baulichen Vorhaben im Stadtteil erhebt. ProGelsenkirchen ist in Wirklichkeit ein Ableger von ProNRW. ProNRW

ist inhaltlich und personell eng verbunden mit ProKöln. Pro Köln wird im Verfassungsschutzbericht des Landes Nordrhein-Westfalen im Jahr 2006 unter der Rubrik „Rechtsextremismus“ aufgeführt.



Wussten Sie eigentlich, dass ein Mitglied von ProKöln früher aktives Mitglied der NPD und der Republikaner war? Oder dass der Vorsitzende von ProGelsenkirchen, Kevin Gareth Hauer, in der Ausgabe Februar 2007 der NPD-Zeitung „Deutsche Stimme“ ein ganzseitiges Interview gab und früher für die Republikaner im Gelsenkirchener Stadtrat saß? ProGelsenkirchen ist nicht die nette Bürgerinitiative von nebenan – ProGelsenkirchen ist ein Zusammenschluss von Rechtsextremisten!



Warum dann aber dieser weichgespülte Auftritt?

Mit der bewusst bürgerlichen Inszenierung will ProGelsenkirchen schleichend um Zustimmung für rechtsextreme Positionen werben. Gleichzeitig werden über scheinbar harmlose Unterschriftenaktionen Adressdaten Tausender Bürger gesammelt, die später im Wahlkampf gezielt genutzt werden können. Möchten Sie Post von Rechtsextremisten bekommen? Möchten Sie zuhause von bekennenden Ausländerfeinden und Verfassungsgegnern aufgesucht werden?

Achten Sie darauf, mit wem Sie sich einlassen. Zeigen Sie ProGelsenkirchen, was Sie von ihnen und ihren Methoden halten!

Für ein Miteinander –  
gegen Hass und Ausgrenzung.



V.i.S.d.P. : Dieter Deuse, Jusos in der SPD, Unterbezirk Gelsenkirchen.  
[www.jusos-ge.de](http://www.jusos-ge.de)

Unterbezirk Gelsenkirchen  
Gib Nazis keine Chance!